

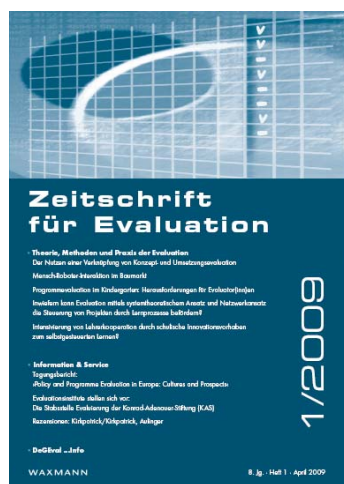
Intensivierung von Lehrerkooperation durch schulische Innovationsvorhaben zum selbstgesteuerten Lernen? – Befunde aus dem BLK-Modellversuchsprogramm SKOLA

Martin Lang

Lehrgebiet Berufs- und Wirtschaftspädagogik, FernUniversität in Hagen

Zusammenfassung

Bislang liegen zur Intensität und Qualität der Zusammenarbeit von Lehrkräften in Schulkollegien in der deutschen Bildungsforschung erst wenige empirische Ergebnisse vor, im Bereich der beruflichen Bildung fehlen sie gänzlich. Hier will die vorliegende Untersuchung einen Beitrag zur Beseitigung dieser Forschungsdefizite leisten. Das in diesem Beitrag vorgestellte Forschungsvorhaben zielt darauf ab, Erkenntnisse darüber zu gewinnen, inwieweit die Initiierung und Umsetzung pädagogischer Innovationen im Kontext von Modellversuchen an berufsbildenden Schulen Auswirkungen auf die Kooperationsaktivitäten in den Schulkollegien hat, welche Qualität die Kooperationen unter den Akteurinnen und Akteuren (Lehrkräfte, Schulleitungspersonal) hat und ob es gelingt, dauerhafte Kooperationsstrukturen und Netzwerke zu etablieren. Ausgehend von einer theoretischen Modellierung unterschiedlicher Kooperationsmodi und -typen wurde hierzu eine bundesweite Befragung an 65 berufsbildenden Schulen durchgeführt, deren Ergebnisse erste Hinweise auf Art und Umfang der Zusammenarbeit von Lehrerinnen und Lehrern liefern.



Herausgeber:

Prof. Dr. Reinhard Stockmann, Universität des Saarlandes

(Geschäftsführender Herausgeber)

Prof. Dr. Gerd-Michael Hellstern, Universität Kassel

Prof. Dr. Helmut Kromrey, Berlin

Prof. Dr. Helfried Moosbrugger, J.-W.-Goethe-Universität FfM

Prof. Dr. Hildegard Müller-Kohlenberg, Universität Osnabrück

Prof. Dr. Dr. Christiane Spiel, Universität Wien

Prof. Dr. Hellmut Wollmann, Humboldt-Universität Berlin

Redaktion:

Stefanie Kihm

Universität des Saarlandes

FR 5.2 – Soziologie; Postfach 151 150

D-66041 Saarbrücken

Tel. 0681/302-4328; Fax. 0681/302-3899

E-mail: redaktion@zfev.de; Web: www.zfev.de